

Outdoor-Teamtrainings

Gute Teams wachsen im Wald

Wo Menschen zusammenarbeiten, sind Vertrauen, Zuverlässigkeit und Kooperation wichtig. Diese Soft Skills sind für den langfristigen Erfolg eines Unternehmens sogar unabdingbar. Was im Alltag mitunter nur als leere Worthülsen bleibt, wird zehn Meter über der Erde im Hochseilgarten adrenalinreich erfahrbar – für jedes einzelne Mitglied und das Team insgesamt. Solche neuen Wege des Teamtrainings sind zunehmend gefragt, um die Zusammenarbeit in Unternehmen zu stärken.

In internationalen Großunternehmen sind wechselnde Zusammensetzungen von Teams an der Tagesordnung. Seit Langem nutzen die Konzerne die kombinierte Indoor- und Outdoor-Teamentwicklung. Aber auch mittelständische Unternehmen erkennen mehr und mehr, dass eine naturnahe Gemeinschaftserfahrung förderlich ist, wenn Veränderungen im Team anstehen oder alte, ausgetretene Pfade verlassen werden sollen. Dieses Training außerhalb des Unternehmens sollte jedoch stets mit struktureller Indoor-Arbeit einhergehen. Themen wie Kommunikation, Planung, Analyse, Durchführung oder Führungsqualitäten stehen hierbei häufig im Mittelpunkt.

Den Unternehmensalltag mit Outdoor-Elementen zu beleben, bringt mehrere Vorteile. Neben einem gewissen Nervenkitzel ist es vor allem die Verbindung zwischen rationaler und emotionaler Welt: Planung, Struktur und Organisation kommen beispielsweise beim Brückenbau aus Holz und Seilen oder der Orientierung mit Karte und Kompass im freien Gelände ganz anders zum Tragen. Und sie gehen einher mit persönlicher Körpererfahrung, Kreativität sowie Erlebnissen in der Natur.

Wenn es darum geht, sich in einem Niedrigseilparcours mit Kollegen, sich gegenseitig im Gleichgewicht haltend, vorwärtszubewegen, oder sich beim Klettern auf der Team-Leiter in schwindliger Höhe von diesen sichern zu lassen, bedarf es verschiedenster Stärken. Sportlichkeit, Mut, Gleichgewicht, Sicherungstechnik und Ausdauer gehören ebenso dazu wie Analytik, Vertrauen, eine gute Aufgabenverteilung und

natürlich Kooperation. Denn alleine ist das Ziel nicht erreichbar. Auf diese Weise wächst jeder Einzelne an seiner Grenzerfahrung, und der Zusammenhalt der Gruppe steigt. Außerdem werden solche außergewöhnlichen Projekte mit allen Sinnen wahrgenommen und emotional verankert. Dabei werden bisher unbekannte Strategien und Lösungswege entwickelt, die gegenüber herkömmlicher Wissensvermittlung viel leichter abrufbar sind.

Unternehmen sollten aber darauf achten, solche Aktivitäten nicht als ausschließliche Spaß- oder Eventveranstaltungen zu planen. Ansonsten bleibt bei den Mitarbeitern außer einem „tollen Tag“ nicht viel im Gedächtnis. Vielmehr wird schon im Vorfeld mit einer Ist-Analyse und der Definition von Zielen sowie einem speziell daraufhin ausgerichteten Indoor-Training der Grundstein für einen nachhaltigen Erfolg des Outdoor-Trainings gelegt.

Während der Aktivitäten im Freien sollten geschulte Trainer und Coachs schriftlich festhalten, wie die Teilnehmer agieren und reagieren, wie die Gruppe mit Schwierigkeiten umgeht beziehungsweise wie und welche Lösungsmöglichkeiten für die teilweise komplexen Aufgaben gefunden werden. Nur so kann im Anschluss eine fundierte Reflexion und Auswertung erfolgen, bei der auch die Strukturen im Team, die Beziehungsdynamik, Stärken und Schwächen sowie die Effektivität des Planens und Handelns aufgezeigt werden. Hierauf aufbauend wird der Bogen zum Alltag gespannt und damit die Entwicklung des Teams vorangebracht.



Outdoor-Teamtraining hilft dabei, ausgetretene Pfade zu verlassen und gemeinsam neue Ideen zu entwickeln und Lösungen zu finden.

Eine solide Maßnahme zeichnet sich zusätzlich durch die weitere Begleitung des Trainers über einen längeren Zeitraum aus. Auf diese Weise kann das Team-Training in den Alltagsprozess integriert, können eventuell nötige Zusatzimpulse erkannt und eingeleitet sowie die Ziele im Blick behalten werden. Idealerweise wird deshalb der Entwicklungsprozess in Teams von einem professionellen Outdoor-Trainer begleitet, der gleichzeitig qualifizierter Coach und Pädagoge ist.

Bei kombinierten In- und Outdoor-Trainings erfahren die Team-Mitglieder, wie sie durch spielerische Leichtigkeit – und dennoch stets die Gemeinschaft und das Ziel im Blick – neue Ideen entwickeln und Lösungen finden können. Dabei lernen sie

auch, ihre Stärken und Schwächen gegenseitig zu akzeptieren und effektiv zu kombinieren – ohne störende Masken und Machtgerangel. Der so erfahrene gemeinsame Erfolg prägt sich dauerhaft ein. Das Ergebnis sind wesentlich zufriedener Mitarbeiter, die motivierter zusammenarbeiten und insgesamt eine verbesserte Leistung und Produktivität erreichen. ||

AUTORIN



Cornelia Grix
Geschäftsführerin,
Viabel – Coaching,
Outdoor Team-
training, Psycho-
therapie (HPG),
Frankfurt, mail@
viabel.de